

**Antragsteller:
ggf. Institution:**

**Straße, Hausnummer:
Postleitzahl, Wohnort:**

**Telefonnummer:
E-Mail-Adresse:**

Über das
Landratsamt Freyung-Grafenau
Sachgebiet 42
94078 Freyung

An die
Regierung von Niederbayern
Sachgebiet 55.1
Postfach
84023 Landshut

Antrag auf Erteilung einer Ausnahme nach [§ 45 Abs. 7 BNatSchG](#) von Verboten des besonderen Artenschutzes

1. **Name/Bezeichnung/Grund der geplanten Maßnahme(n) (ggf. Erläuterung der Dringlichkeit):**
(Fortsetzung auf Seite 3)

2. **Schutzmaßnahmen**
Folgende Maßnahmen werden ergriffen, um Beeinträchtigungen von Natur und Landschaft zu vermindern:
(Fortsetzung auf Seite 3)

3. **Detaillierte Beschreibung der Maßnahmen**, die zu Verbotstatbeständen des [§ 44 Abs. 1 BNatSchG](#) führen
(Art, Zeitpunkt, Dauer und räumlicher Umfang der Beeinträchtigung, Versetzungsort mit einer Begründung der Eignung und Konfliktarmut des neuen Standortes, durchführende Personen) (Fortsetzung auf Seite 3)

4. **Eintretende Verbotstatbestände des [§ 44 Abs. 1 BNatSchG](#):**
 - Tötungsverbot (§ 44 Abs. 1 Nr. 1 BNatSchG)
Betroffene Tier- oder Pflanzenarten/-gattungen und Anzahl der betroffenen Individuen:

 - Störungsverbot (§ 44 Abs. 1 Nr. 2 BNatSchG)
Betroffene Tier- oder Pflanzenarten/-gattungen und Anzahl der betroffenen Individuen:

 - Verbot der Beschädigung von Fortpflanzungs- und Ruhestätten (§ 44 Abs. 1 Nr. 3 BNatSchG)
Betroffene Tier- oder Pflanzenarten/-gattungen und Anzahl der betroffenen Individuen:

5. **Lage der betreffenden Fläche:**
Landkreis: Freyung-Grafenau
Gemeinde:
Gemarkung:
Flurstück:

Zur Abgrenzung des betroffenen Bereichs ist eine [Karte/Luftbild](#) beizufügen.

Sind vom Vorhaben Nationalparke, Natura 2000-, Naturschutz-, Landschaftsschutzgebiete oder Naturdenkmale betroffen?¹

 - Ja Bezeichnung:
 - Nein

6. **Ich/Wir beantrage(n) hiermit die Erteilung**
 - einer **Ausnahme nach [§45 Abs. 7 BNatSchG](#)**
 - zur Abwendung ernster land-, forst-, fischerei-, wasser- oder sonstiger erheblicher wirtschaftlicher Schäden,
 - zum Schutz der natürlich vorkommenden Tier- und Pflanzenwelt,
 - für Zwecke der Forschung, Lehre, Bildung² oder Wiederansiedlung oder diesen Zwecken dienende Maßnahmen der Aufzucht oder künstlichen Vermehrung,

¹ Angaben können dem [FIN-WEB](#) entnommen werden.

² Detaillierte Erläuterungen bitte als Anlage ergänzen.

- im Interesse der Gesundheit des Menschen, der öffentlichen Sicherheit, einschl. der Verteidigung und des Schutzes der Zivilbevölkerung, oder der maßgeblich günstigen Auswirkungen auf die Umwelt
- aus anderen zwingenden Gründen des überwiegenden öffentlichen Interesses einschließlich solcher sozialer oder wirtschaftlicher Art.

Zumutbare Alternativen sind nicht gegeben, weil: (Fortsetzung auf Seite 3)

Der Erhaltungszustand der Populationen der betroffenen Arten verschlechtert sich nicht, bzw. sofern die Erhaltungszustände betroffener Arten des Anhangs IV der FFH-Richtlinie ungünstig sind wird durch das Vorhaben die Wiederherstellung eines günstigen Erhaltungszustandes nicht behindert, weil: **(Fortsetzung auf Seite 3)**

7. Anlagen

- Begründung des Erfordernisses der Maßnahme (zu Ziffern 1, 2, 3, 6 der Seiten 1 und 2)
- Darstellung des betroffenen Bereichs auf Karte oder Luftbild (mit Angaben der Entfernung z. B. zu Terasse oder Wohnhäuser in Metern)
- Stellungnahme sachverständiger Person
- Fotos von der Örtlichkeit
- evtl. Erläuterungen zu vorgesehenen Minimierungs- und Schutzmaßnahmen
- evtl. Ergänzungen zu Ausnahmen für Zwecke der Forschung, Lehre oder Bildung

Mir / Uns ist bekannt, dass die naturschutzrechtliche Entscheidung über den Antrag auf Ausnahme / Befreiung unbeschadet aller privaten Rechte ergeht.

Ort, Datum

.....
Rechtsverbindliche Unterschrift

Begründung des Erfordernisses der Maßnahme (zu Ziffern 1, 2, 3, 6 der Seiten 1 und 2):

Datenschutzrechtlicher Hinweis

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist das Landratsamt Freyung-Grafenau, Grafenauer Str. 44, 94078 Freyung. Wir verarbeiten Ihre Daten um den von Ihnen gestellten Antrag auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung nach § 45 Abs. 7 BNatSchG bearbeiten zu können.

Allgemeine Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihre Recht bei der Verarbeitung Ihrer Daten können Sie im Internet unter <https://www.freyung-grafenau.de/datenschutz/> abrufen. Weitere Informationen erhalten Sie bei Bedarf von Ihrem zuständigen Sachbearbeiter. Zudem können Sie alle Informationen auch beim behördlichen Datenschutzbeauftragten erfragen, den Sie unter der Adresse Landratsamt Freyung-Grafenau, Datenschutzbeauftragter, Wolfkerstraße 3, 94078 Freyung, via Mail unter datenschutz@landkreis-frg.de oder telefonisch unter 08551/57-1091 erreichen können.

*Einwilligung zur Datenverarbeitung

Hiermit willige ich in die Verarbeitung der freiwillig genannten personenbezogenen Daten (Telefonnummer, Telefax, E-Mail) ein. Diese Daten erleichtern die Bearbeitung des o. g. Antrages. Die Einwilligung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen durch Mitteilung an naturschutz@landkreis-frg.de für die Zukunft widerrufen werden. In diesem Fall erfolgt dann keine weitere Verarbeitung dieser freiwilligen Angaben mehr. Die betreffenden Daten werden dann nach Maßgabe des Art. 17 DSGVO gelöscht. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Datum

Unterschrift